

T a g e s o r d n u n g s p u n k t 4
der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des
Ortsbezirkes Wiesbaden-Biebrich
am 07.09.2004

Bericht aus dem Projekt "Soziale Stadt"

Protokollnotiz Nr. 0046

Die Mitglieder des Ortsbeirates sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger nehmen von dem mündlich von Herrn Vollmar (Projektleiter "Soziale Stadt") vorgetragenen Sachstandsbericht Kenntnis.

a) **Sachstand zur Entwicklung des Rheinuferes**

- siehe Anlage -

b) **Gewerbeuntersuchung**

- Die Gewerbeuntersuchung II ist abgeschlossen; die Präsentation wird derzeit vorbereitet und in Kürze im Ortsbeirat vorgestellt. Die BIG (Biebricher Interessengemeinschaft Handel und Gewerbe) hat bei der Untersuchung aktiv mitgearbeitet.

c) **Ersatzneubauten an der Pfälzer Straße**

Für die Errichtung von 50 neuen Wohnungen auf dem Gelände der ehemaligen Polizeikaserne an der Pfälzer Straße wurden die Fördermittel beim Land Hessen beantragt. Der Wettbewerb für die Gestaltung der neuen Wohnhäuser läuft, die Ergebnisse werden am 20.10.2004 präsentiert.

Verteiler:

100400 WV
69 Herrn Vollmar z. K.

Hahn
Ortsvorsteher

Obl. Ri. zum Protokoll 7.9.04.



Wohnungsamt
Wohnbauförderung + Stadterneuerung
☎ 0611 / 31-2708
hans.vollmar@wiesbaden.de
07.09.2004

**Bericht der Projektleitung Stadterneuerung + Stadtplanung
Biebrich-SüdOst, „soziale Stadt“
im Ortsbeirat Biebrich am 7.9.04, Beschluss des Ortsbeirates,
Sachstand zur Entwicklung des Rheinufers Biebrich**

Freiflächen, Gebäude, Zeitplan

Der „Durchbruch“ der geplanten, öffentlichen Freifläche, als Promenade, Rad + Fussweg am Rheinufer, steht bevor. In den Vorgesprächen zu den Ankaufsverhandlungen mit *ESWE*, zum Erwerb der Uferflächen (KD-Agentur, ehem. Rheindienst-Büro + Lagerhallen...) ist eine grundsätzliche Einigung (diese soll auch für die Bundesgrundstücke gelten..) zur Wertung des abzusetzenden Instandhaltungs-Ausgleichs Rheinufermauern erreicht. Die Ankaufsvorlage wird vorbereitet.

Das *ZollAmt* wird, voraussichtlich Ende 2004 / Anfang 2005 innerhalb von Wiesbaden in ein Mietobjekt umziehen. Für die Anmietung von alternativen Mieträumen für die FKS (Finanzkontrolle Schwarzarbeit) ist ein Erkundungsauftrag erteilt. Die aktuellen Vorgespräche mit dem Bund (OFD, Oberfinanzdirektion / BVV, Bundesvermögensverwaltung) verlaufen einvernehmlich und konstruktiv.

Stadtplanung + Stadterneuerung sammeln Ideen für mögliche Nutzungen der Gebäude des *ZollAmtes* + *ZollSpeichers* / alternativ wird ein möglicher Abbruch zB. des *Zollspeichers* betrachtet. Wirtschaftliche Betrachtungen zur Projektentwicklung (ggf. mit einem stadtnahen Investor..) werden mit professioneller Zuarbeit entwickelt. Eine Gesamt-Vorlage zum Ankauf der Bundesflächen (Teilerwerb Stadt Freiflächen, Teilerwerb Gebäude mögl. Investor) ist differenziert zu entwickeln.

Offener Planungs + Beteiligungsprozess

Der offene Planungs + Beteiligungsprozess zur Gestaltung der Freiflächen am Rheinufer, mit breiter Beteiligung, kann im IV. Quartal gestartet werden.

Karte

RahmenplanKonzept Rheinufer A3

Termine

KurierMobil Rheinufer	20.09.04
BIGA InfoStand Rheinufer	17.10.04
Terminkette Beteiligung	